

50 Jahre Gemeinde Engelskirchen

Terminankündigung



04. – 06.07.2025



Festplatz am Rathaus

Freitag, 04.07.2025: Das Ehrenamt feiert mit DJ Herman



Samstag, 05.07.2025: Open Air Konzert mit Wounded Knees und Tünnes Deluxe



Sonntag, 06.07.2025: Großer Familientag unter Mitwirkung vieler Engelskirchener Vereine



(u.a. Dorfgaudi, Kinderanimation)
und Tag der offenen Tür im Rathaus

50 Jahre



Engelskirchen begegnet dem Klimawandel mit konkreten Maßnahmen

Die Gemeinde Engelskirchen geht beim Thema Klimafolgenanpassung mit gutem Beispiel voran: Das **Klimaanpassungskonzept** ist **fertiggestellt** und **steht ab sofort für alle Interessierten zum Abruf bereit**.

Mit dem Konzept reagiert die Gemeinde auf die zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels – wie Hitzewellen, Dürre oder Starkregen – und stellt konkrete Maßnahmen vor, um Engelskirchen widerstandsfähiger und lebenswerter zu gestalten.

Es beantwortet zentrale Fragen:

- Wie verändert sich das Klima in Engelskirchen?
- Welche Bereiche sind besonders betroffen?
- Welche Maßnahmen müssen wir ergreifen – und wo beginnen?

Insgesamt sind **26 konkrete Anpassungsmaßnahmen** geplant, 7 davon werden im Rahmen des Bundesförderprogramms „Natürlicher Klimaschutz im ländlichen Raum auf kommunalen Flächen“ mit rund 600.000 Euro unterstützt.



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

ALBANY
Landesprogramm
Natürlicher Klimaschutz

ZUG Zukunft
Umwelt
Gesellschaft

Umgesetzt werden unter anderem:

- **Pflanzung von klimaresilienten Bäumen** für mehr Schatten und ein kühleres Mikroklima
- **Begrünung und Entsiegelung** von Schulhöfen, Spielplätzen und Friedhöfen
- **Zisternen zur Regenwassernutzung**, um Wasser in Trockenzeiten verfügbar zu halten
- **Pflege artenreicher Säume** mit neuer, insektenfreundlicher Technik zur Förderung der Insektenvielfalt
- **Renaturierung eines Gewässers**, um die natürliche Funktion des Ökosystems wiederherzustellen
- **Schaffung eines Naturerfahrungsraums** für Kinder, die spielerisch für Natur - und Klimaschutz sensibilisiert werden
- **Neuer Wald-Klima-Lehrpfad**, der zum Entdecken und Lernen in der Natur einlädt

Erste Erfolge sind bereits sichtbar: In den Ortsteilen Ründeroth und Osberghausen wurden 27 klimaresiliente Bäume gepflanzt – ein wichtiger Schritt für mehr Lebensqualität und Klimavorsorge.

Die Umsetzung wird weiterhin fachlich begleitet von Klimaanpassungsmanagerin Sabine Nockemann-Hammeran, deren Stelle bis 2028 verlängert wurde – ebenfalls mit Mitteln des Bundesministeriums.



Mehr Infos zum Klimaanpassungskonzept finden Sie über den QR-Code.

Bei Fragen können Sie gerne Kontakt zu Sabine Nockemann-Hammeran aufnehmen (sabine.nockemann-hammeran@engelskirchen.de, 02263-83 111).



STADTRADELN

9. - 29. Juni 2025

stadtradeln.de/engelskirchen





Anette von Eichel Quartett - „Belonging“


Am **Samstag, 21. Juni 2025** um 20.00 Uhr spielt das Anette von Eichel Quartett im Ratssaal des Rathauses Engelskirchen. „Belonging“, auf Deutsch schlicht „Zugehörigkeit“, heißt die zweite Produktion des großartigen Quartetts um Anette von Eichel mit Sebastian Sternal am Klavier, Henning Sieverts am Bass und Jonas Burgwinkel am Schlagzeug. Mit 7 Eigenkompositionen von Anette, dem Rocket Man von Elton John und dem alten Jazzstand A Time for Love, umreißen die vier Musiker*innen die Frage, woher wir kommen, was wir uns wün-

schen, wo wir hingehören. Die große Spielfreude und Vertrautheit im Miteinander und die wunderbare, individuelle Virtuosität der Musiker*innen reißen die Zuhörer sofort mit. Anette von Eichel zeichnet sich durch die große Kunstfertigkeit aus, mit der sie Melodien und Texte gestaltet. Die Songs weiten sich stilistisch in Richtung Rock, Singer/Songwriter und Pop - mit Jazz als Basis, der Tradition und Moderne verbindet. Wie konnte es anders sein - 2024 ist Anette dafür für den Deutschen Jazzpreis im Bereich Vokal nominiert worden.

Anette von Eichel - vocals, composition
Sebastian Sternal - piano
Henning Sieverts - bass
Jonas Burgwinkel - drums
Karten zum Preis von 18 € zuzügl. 1 € VVK. Gebühr (Abendkasse 22 €) sind an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:
Gemeinde Engelskirchen
Bürgerbüro
Telefon: (02263) 83/401-405
Schreibwaren Kurth, Engelskirchen
Telefon: (02263) 901491
Dat Lädchen Lüders, Runderoth
Telefon: (02263) 5413



©David Rynkowski





2025 FERIENSPAß

Wir haben wieder eine Menge Action in den Sommerferien geplant.

Infos einsehbar ab: 16.6.25
Anmeldungen ab: 23.6.25

Informiert Euch unter www.engelskirchen.de/ferienspass

Anmeldungen online -> obk.feripro.de



Sommerferienspaß 2025 in den Startlöchern...

Bald ist es wieder soweit für Euch: Unser feripro-Programm geht **online** ab dem

- **16.06.2025** zum Lesen und Durchstöbern der Angebote
- **23.06.2025** zum Anmelden

Bitte achtet darauf, wo Ihr Euch anmelden und bezahlen müsst und welche Hinweise Euch zum jeweiligen Angebot gegeben werden! Ganz viel Spaß wünscht Euch schon jetzt

Eure Gemeinde Engelskirchen




Bei der Gemeinde Engelskirchen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle als

- **Sachbearbeiter*in Wohngeld (m/w/d)**

zu besetzen.

Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen relevanten Informationen und dem persönlichen Anforderungsprofil finden Sie im Internet unter www.engelskirchen.de/karriere.



KulturLeben Vorstand neu gewählt



Dank für 25 Jahre Vorstandarbeit. Wolfgang Oberbüscher verabschiedete Dr. Klaus Dieter Vilshöver (l.) und Norbert Hamm (r.) aus dem Vorstand des Vereins KulturLeben. Bildquelle: KulturLeben

Die Mitglieder des Vereins zur Förderung gemeinnütziger Zwecke Engelskirchen e.V. (KulturLeben) haben einen neuen Vorstand gewählt. Wolfgang Oberbüscher bleibt 1. Vorsitzender. Sein bisheriger Stellvertreter, Dr. Klaus-Dieter Vilshöver und der bisherige Geschäftsführer Norbert Hamm haben den Vorstand verlassen. Nachfolger von Dr. Vilshöver ist Marcus Dräger. Das Amt der Geschäftsführerin hat künftig Petra Klee inne. Friedhelm Miebach wurde zum stellvertretenden Geschäftsführer gewählt. Die Kassengeschäfte werden von Sylvia Sobczyk und von Georg Miebach (stellv. Kassierer) geführt.

Oberbüscher erwähnte in seinem Jahresbericht die umfangreichen Aktivitäten des rund 400 Mitgliedern zählenden Vereins, zu dem die Musikschule Engelskirchen mit 15 Dozenten und 438 SchülerInnen, die Kunst- und Kulturinitiative EngelsArt und die Partnerschaftsbeiräte Plan-de-Cuques (Südfrankreich) und Mogilno (Polen) gehören. Neben der finanziellen Unterstützung der Engelskirchener Bühnereien, des Gemeindesportverbandes, des Engelvereins und des Heimat- und Verschönerungsvereins Engelskirchen lagen die Schwerpunkte in den vielfältigen Veranstaltungen von EngelsArt im Alten Baumwolllager, bei der bereits zum 11. Mal durchgeführten Veranstaltung Parkzeit am letzten Wochenende der Sommerferien und den ausverkauften Gastspielen von Ham&Egg und Björn Heuser im Engelskirchener Ratssaal.

Am Ende der Sitzung bedankte sich Wolfgang Oberbüscher bei den aus eigenem Wunsch ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Dr. Klaus-Dieter Vilshöver und Norbert Hamm herzlich für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Beide gehörten dem Vorstand 25 Jahre an und haben die Entwicklung des Vereins in dieser Zeit aktiv begleitet und maßgeblich mitgestaltet. Als kleine Dankeschön für die ehrenamtliche Tätigkeit überreichte Oberbüscher, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft, ein Weinpräsent.



Die Gemeinde Engelskirchen mit 20.000 Einwohnern ist im Westen das Tor zum Oberbergischen Land und weist einen hohen Freizeitwert und eine hervorragende Infrastruktur auf.

Gesundheitsdienstleistungen, Maschinenbau, Sensortechnik, Kunststoffverarbeitung, Blech- und Metallwarenherstellung sowie Stahlverarbeitung bestimmen das gemeindliche Arbeitsplatzangebot. Die Gemeinde hat als weiterführende Schulen eine Sekundarschule und das Aggertal-Gymnasium. Ein modern eingerichtetes Krankenhaus und die Aggertalklinik als ein überregional anerkanntes Rehabilitationszentrum für Erkrankungen der Bewegungsorgane sind aus dem Gesundheitssektor zu erwähnen.

Die Gemeinde ist an den Großraum Köln sowie an die Kreisstadt Gummersbach und die oberbergische Region über die Bundesautobahn 4 (Aachen-Köln-Olpe) sowie die L 136 und die Regionalbahnstrecke Köln-Lüdenscheid angebunden. Der Flughafen Köln-Bonn ist nur 38 km entfernt. Die Flughäfen Düsseldorf und Frankfurt sind ebenfalls in erreichbarer Nähe. Die verkehrsgünstige Lage einerseits und die landschaftlichen Reize des Oberbergischen Landes andererseits bieten in der Nähe zum Ballungsraum Köln/Bonn/Leverkusen interessante Standortalternativen für Wohnen und Arbeiten.

Zum nächstmöglichen Termin ist die Stelle der

Fachbereichsleitung (m/w/d) im Fachbereich „Sicherheit, Bildung und Soziales“

zu besetzen.

Die Aufgabenschwerpunkte der Fachbereichsleitung liegen in der organisatorischen und personellen Leitung des Fachbereichs sowie Mitwirkung bei der Auswahl und Einstellung von Mitarbeitern und Beteiligung an der Personalentwicklungsplanung.

Wir bieten Ihnen einen unbefristeten Arbeitsplatz sowie bei Erfüllung der persönlichen und laufbahn- bzw. tarifrechtlichen Voraussetzungen eine Bezahlung nach dem TVöD (EG 13) oder dem Besoldungsrecht (A13).

Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen relevanten Informationen und dem persönlichen Anforderungsprofil finden Sie im Internet unter www.engelskirchen.de/karriere. Bewerben Sie sich bis zum 22.06.2025 im Online-Bewerberportal der Gemeinde Engelskirchen und verstärken Sie unser Team!



Die Gemeinde Engelskirchen mit 20.000 Einwohnern ist im Westen das Tor zum Oberbergischen Land und weist einen hohen Freizeitwert und eine hervorragende Infrastruktur auf.

Gesundheitsdienstleistungen, Maschinenbau, Sensortechnik, Kunststoffverarbeitung, Blech- und Metallwarenherstellung sowie Stahlverarbeitung bestimmen das gemeindliche Arbeitsplatzangebot. Die Gemeinde hat als weiterführende Schulen eine Sekundarschule und das Aggertal-Gymnasium. Ein modern eingerichtetes Krankenhaus und die Aggertalklinik als ein überregional anerkanntes Rehabilitationszentrum für Erkrankungen der Bewegungsorgane sind aus dem Gesundheitssektor zu erwähnen.

Die Gemeinde ist an den Großraum Köln sowie an die Kreisstadt Gummersbach und die oberbergische Region über die Bundesautobahn 4 (Aachen-Köln-Olpe) sowie die L 136 und die Regionalbahnstrecke Köln-Lüdenscheid angebunden. Der Flughafen Köln-Bonn ist nur 38 km entfernt. Die Flughäfen Düsseldorf und Frankfurt sind ebenfalls in erreichbarer Nähe. Die verkehrsgünstige Lage einerseits und die landschaftlichen Reize des Oberbergischen Landes andererseits bieten in der Nähe zum Ballungsraum Köln/Bonn/Leverkusen interessante Standortalternativen für Wohnen und Arbeiten.

Zum nächstmöglichen Termin ist die Stelle der

Fachbereichsleitung (m/w/d) im Fachbereich „Bürgerbüro und Zentrale Dienste“

zu besetzen.

Die Aufgabenschwerpunkte der Fachbereichsleitung liegen in der organisatorischen und personellen Leitung des Fachbereichs sowie Mitwirkung bei der Auswahl und Einstellung von Mitarbeitern und Erstellung und Fortschreiben des Personalentwicklungskonzepts.

Wir bieten Ihnen einen unbefristeten Arbeitsplatz sowie bei Erfüllung der persönlichen und laufbahn- bzw. tarifrechtlichen Voraussetzungen eine Bezahlung nach dem TVöD (EG 14) oder dem Besoldungsrecht (A14).

Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen relevanten Informationen und dem persönlichen Anforderungsprofil finden Sie im Internet unter www.engelskirchen.de/karriere. Bewerben Sie sich bis zum 22.06.2025 im Online-Bewerberportal der Gemeinde Engelskirchen und verstärken Sie unser Team!

Aktuelle Informationen des Bergischen Abfallwirtschaftsverbands... wussten Sie schon?

Saubere Trennung in der Biotonne - Warum ist das so wichtig?

Eine „saubere“ Abfalltrennung ist das A und O für die weitere Verarbeitung unserer Abfälle, sodass daraus zum Teil wieder wertvolle Produkte entstehen können. Im Bioabfall und auch im Grünschnitt können Störstoffe die weitere Verarbeitung zum Teil sogar komplett unmöglich machen. Seit Mai 2025 gibt es eine Neuordnung der Bioabfallverordnung, in der die Vermeidung von sogenannten Störstoffen im Bioabfall besonders hervorgehoben wird.

Organische Küchen- und Gartenabfälle werden vielerorts zu hochwertigen Kompostprodukten weiterverarbeitet. So auch im Verbandsgebiet des BAV. In der Vergärungs- und Kompostierungsanlage am Entsorgungszentrum Leppe in Lindlar werden die Bioabfälle aus dem Oberbergischen Kreis und dem Rheinisch-Bergischen Kreis verarbeitet. Die Abfälle wer-

den hier zerkleinert, mit Wasser versetzt und anschließend in Gär-türme eingebracht. Durch einen Gärprozess entsteht hier klima-freundliches Biogas, welches en-ergetisch genutzt wird. Aus den zurückbleibenden Gärresten wer-den schließlich wertvolle Biomasseprodukte, wie der Bergische Kompost und die Bergische Blumenerde, hergestellt, die man auf den Wertstoffhöfen des BAV er-werben kann.

Sollte der Bioabfall jedoch zu vie-le Störstoffe aufweisen, müssen die Chargen entweder aufwendig nachsortiert oder schlimmstenfalls sogar als Rest-müll verbrannt werden.

Nicht nur offensichtliche Störstof-fe wie Glas, Metall oder Plastik haben in der Biotonne nichts ver-loren. Auch Steine, Straßenkeh-richt oder Tierkot gehören nicht in die Biotonne, sondern werden über den Restmüll entsorgt.

Ein großes Problem in den Bio-

tonnen stellen nach wie vor ver-meintlich kompostierbare Bio-plastiktüten dar, welche sich bei der Verarbeitung des Bioabfalls auflösen sollen. Da die Vergärung des Bioabfalls allerdings unter Luftabschluss stattfindet, ist ein biologischer Abbau der Bioplas-tikbeutel in der Kürze der Zeit nicht möglich. Die Beutel können Siebe und Ventile verstopfen und gelangen auf kurz oder lang als Plastikreste in die Kompostpro-dukte.

Um Bürgerinnen und Bürger weiterhin für die Thematik zu sen-sibilisieren, werden fortlaufend auch Bioabfallkontrollen durchge-führt. Hier werden die Behälter auf eine falsche Befüllung geprüft. Ein besonderes Augenmerk legen die Kontrolleure auch hierbei auf Bioplastik. Falsch befüllte Tonnen werden notiert, markiert und vom Entsorgungsfahrzeug stehen ge-lassen. Der Abfall muss eigenstän-dig nachsortiert und die Fremd-



stoffe als Restmüll entsorgt wer-den. Erst nach der Sortierung wird der Behälter bei der nächsten re-gulären Abfuhr geleert. Was genau in die Biotonne ge-hört und was nicht sowie viele weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.bavweb.de/abfallberatung. *Sie haben Fragen? Melden Sie sich gerne bei der **BAV Abfallbera-tung!***

E-Mail: abfallberatung@bavmail.de
Tel.: 0800 805 805 0



NACHRUF

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von

Udo Hoffstadt

der am 15. Mai 2025 im Alter von 60 Jahren verstorben ist.

Udo Hoffstadt war von Juni 2014 bis Januar 2025 Mitglied des Rates der Gemeinde Engelskirchen. In seiner Ratstätigkeit hat er sich in einer Vielzahl von Ausschüssen engagiert. Dabei lag ihm der planerisch-technische Bereich besonders am Herzen.

Wir danken Udo Hoffstadt für seine engagierte Tätigkeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Engelskirchen und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Für die Gemeinde Engelskirchen
Dr. Gero Karthaus
Bürgermeister

Engelskirchen, im Mai 2025

Es ist wieder Parkzeit

Samstag 23.08.2025 - Holidays out - The Summer goes on



Bilderquelle: Kulturleben

Die Volksbank Oberberg eG und der Engelskirchener Verein zur Förderung gemeinnütziger Zwecke e.V. „KULTURleben“ laden wieder zur Parkzeit ein. Termin ist traditionell der letzte Samstag in den Sommerferien, diesmal also der 23. August 2025. Die Besucher aus Engelskirchen und Umgebung können ab 16 Uhr auf dem Festplatz hinter dem Rathaus bei freiem Eintritt einen schönen Nachmittag beziehungsweise Abend mit Livemusik, kalten

Getränken, Köstlichkeiten vom Grill und weiteren Aktionen für Jung und Alt verbringen. Eine Besonderheit der Veranstaltung ist dabei, dass keiner gebunden ist, Speisen und Getränke auf dem Gelände erwerben zu müssen. Die Besucher sind sogar ausdrücklich dazu aufgerufen, den eigenen Picknickkorb, die eigene Sitzgarnitur oder gar den eigenen Strandkorb mitzubringen. Wer es lieber bequemer hat, kann sich bereits im Vorfeld bei „KULTURleben“ unter

Tel. 02263/83195 oder per E-Mail petra.klee@engelskirchen.de Bierstischgarnituren für 18 € pro Stück reservieren lassen. Die verfügbare Anzahl ist allerdings begrenzt. Erste Bestellungen liegen schon vor, weshalb es ratsam ist, sich früh um eine Reservierung zu kümmern. Auf das Publikum wartet wie immer ein vielfältiges musikalisches Angebot und für das leibliche Wohlergehen, die sich gerne bedienen lassen wollen, wird na-

türlich auch bestens gesorgt. Welche Bands in diesem Jahr dabei sind, ist noch ein kleines Geheimnis, dass in Kürze gelüftet wird. Musikalisch höchste Qualität ist garantiert. Also nicht lange überlegen. Termin notieren, Bierstisch bestellen und schon mal rauslegen, was man so alles braucht, um am 23.08. mit Sack und Pack zum Festplatz hinter dem Rathaus zu pilgern und sich sicher zu sein „The summer goes on“.

Ende: Gemeinde Engelskirchen

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz. Druck. Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.



Online lesen: rundblick-engelskirchen.de/le-paper

rundblick

ENGELSKIRCHEN

ZUGLEICH
AMTSBLATT
DER GEMEINDE
ENGELSKIRCHEN



Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN

Sarah Demond

FON

02241 260-134

E-MAIL

s.demond@rautenberg.media

Rundblick Engelskirchen | 48. Jahrgang | Nr. 11 | Donnerstag, 05. Juni 2025 | Kw 23 | Rautenberg Media

7



Öffentliche Bekanntmachung

Kommunalwahlen 2025

Hier: Ergänzung zur Bekanntmachung vom 11.04.2025

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Vertretung und der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters der Gemeinde Engelskirchen am 14.09.2025 sowie einer ggf. erforderlichen Stichwahl am 28.09.2025

Der VerFGH NRW hat im Beschluss vom 06.05.2025 entschieden, dass § 15a Absatz 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz - KWahlG) in der Fassung des Gesetzes zur Änderung des KWahlG und weiterer wahlbezogener Vorschriften vom 5. Juli 2024 (GV. NRW. S.444) gegen Artikel 4 Absatz 1 der Landesverfassung in Verbindung mit Artikel 9 Absatz 1 des Grundgesetzes verstößt. Der VerFGH NRW hat die Vorschrift gemäß § 61 Absatz 3 VerFGHG NRW für nichtig erklärt.

Hieraus folgt, dass Wählergruppen, die nach § 2 Absatz 1 Wählergruppentransparenzgesetz einer Pflicht zur Rechenschaftslegung unterliegen, für einen gültigen Wahlvorschlag zu den Kommunalwahlen entgegen der bisher geltenden Regelung diesem keine Bescheinigungen beifügen müssen, die ihr der Präsident des Landtags nach § 4 Absatz 2 Wählergruppentransparenzgesetz über die Vorlage ihrer Rechenschaftsberichte für die letzten zwei abgeschlossenen Rechnungsjahre erteilt hat.

Die korrespondierenden Vorschriften in der KWahlO sind daher - soweit sie der Ausgestaltung der bisher aus § 15a Absatz 1 KWahlG folgenden Verpflichtungen für Wählergruppen dienen - bis auf weiteres nicht anzuwenden.

Nicht aufgehoben wurden durch den Beschluss des LVerFGH NRW die Absätze 2 bis 7 des § 15a KWahlG. Diese haben daher weiterhin Gültigkeit. Gleichfalls sind die korrespondierenden Regelungen der KWahlO weiterhin anzuwenden.

Engelskirchen, den 27.05.2025

Gemeinde Engelskirchen
Der Wahlleiter

Dr. Gero Karthaus

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

LOKALES

Fortsetzung der Titelseite



Zahlreiche Jubiläen und besondere Verdienste wurden an diesem Abend gefeiert. Für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurden Gregor Sarsiong (Fußball), Alexandros Mourmouris-Fikus (Radsport), Dieter Becker (Tennis) und Ulla Köhne (E & G) ausgezeichnet. Für 30 Jahre Treue erhielten Astrid und Sven Künnemann sowie Annette Rademacher (alle E & G) eine Ehrung. Seit 40 Jahren dabei sind Petra Bergfelder (Tennis), Rainer Wittkamp (E & G) und Michael Felder (Radsport). Darüber hinaus wurden besonde-



re Leistungen im Ehrenamt gewürdigt: Giesela Benkö, mit stolzen 81 Jahren engagiert in der Seniorengruppe E & G, Dirk Alteweißer (Schiedsrichter Fußball) sowie Julia Eichmann, die als Jugendtrainerin und Schiedsrichterin im Handball das junge Ehrenamt vertritt.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Verleihung der Silbernen Ehrennadel des Kreissportbunds Oberberg, die Andreas Müller, stellvertretender Geschäftsführer des KSB Oberberg, persönlich überreichte. Ausgezeichnet wurden Oliver Masel (Jugendleiter & Trainer Tennis) und Markus Blosssey (Vorstand) für ihr langjähriges Engagement.

Nach den Ehrungen wurde es spannend und urkomisch zugleich: „Krimidinner à la Monty Pythons trifft Agatha Christie“ - das Team Notabene um Jochen und Jörg nahm die Gäste mit auf eine skurrile Krimi-Zeitreise ins Jahr 1912. Im fiktiven Dorf Treswell sorgte das Auffinden des legendären „Kreuzes der Könige“ für Rätsel und Verbrechen. Mit britischem Witz, schrägen Charakteren und der aktiven Einbindung der Gäste als Totengräber, Telegramm-Boy

und Ermittler blieb wirklich kein Auge trocken.

In den Spielpausen durften sich die Gäste am köstlichen Buffet der Landmetzgerei Schmidt stärken, bevor es zum Abschluss des Abends bei einer Tombola großartige Preise zu gewinnen gab.

Ein riesengroßes Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Sponsoren der Tombola, die mit ihren attraktiven Preisen für leuchtende Augen und beste Stimmung sorgten:

Aqualand, Monte Mare, AggerEnergie, Phantasialand, Salon Nohl, Fischmarkt Horsten, Salon Hagen, Haus am Fels und die Claudius Therme.

Das Fazit des Abends:

Ein kurzweiliger, rundum gelungener Abend, der Wertschätzung, Gemeinschaft und eine ordentliche Portion Humor vereinte.

Der Vorstand brachte es auf den Punkt:

„Wir gehen Wege, die andere nicht gehen. Uns sind die Menschen wichtig, die unser Herzstück ausmachen. Mit diesem Abend haben wir ein neues Kapitel aufgeschlagen.“

Wer nicht dabei war, hat definitiv einen besonderen Abend verpasst.

125
Jahre

Richtig gute Wurst,
die find ich hier.

**Wir können
nur lecker!**

FLEISCHEREI
Scharrenbroich
Seit 1895 im Familienbesitz

Hauptstraße 68
51491 Overath · Tel. 0 22 06 - 12 71
www.metzgerei-scharrenbroich.de



Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

**Maler Funke
GmbH**

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

Mitgliederversammlung der DLRG Engelskirchen

Die Ortsgruppe blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurück

Am 20. Mai trafen sich die Mitglieder der DLRG Engelskirchen e.V. zu ihrer Ortsgruppentagung. Nach der Begrüßung berichtete der Vorstand über die Aktivitäten und Ergebnisse 2024 und gab einen ersten Ausblick auf die bevorstehende Saison 2025. Der Verein kann sich über eine solide Finanzsituation freuen. Die großzügige Spende des Mütterkaffees hilft, die Ausbildungsaktivitäten dieses Jahr weiter auszubauen. Neben der Anschaffung weiterer Materialien für die Anfänger Schwimmgruppen wird die Spende für Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen für das Ausbildungsteam verwendet werden. Die Ausbildungssaison 2024 wurde mit einem schönen Ergebnis abgeschlossen. 15 Kinder haben stolz ihr Seepferdchen-Abzeichen entgegengenommen, insgesamt 36 Kinder haben die Deutschen Schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold abgelegt. Besonders erfreulich war, dass acht Kinder die Juniorretter-Prüfung bestanden haben und sich dieses Jahr den nächsten Herausforderungen im Rettungsschwimmen stellen wollen. Höhepunkt der Mitgliederver-



Jubilar Werner Kurth mit Henrike Schreyer und Andrea Hufnagel, Timo Weinheller und Marvin Karpuschewski

sammlung war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Acht Mitglieder konnten für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden, fünf Mitglieder nahmen ihre Urkunden für 40 Jahre Mitgliedschaft entgegen und Werner Kurth sorgte für allgemeines Schmunzeln, als er berichtete, warum er vor 60 Jahren der DLRG Engelskirchen beigetre-

ten war. In diesen 60 Jahren war der Jubilar nicht nur Rettungsschwimmer, sondern setzte sich als Jugendwart, Ausbildungsleiter und Leiter der Ortsgruppe aktiv für die Aufgaben der DLRG in der Wasserrettung ein. Vorstand und Ausbildungsteam freuen sich jetzt auf den Start am 26. Mai im Panoramabad. Montags

um 18:15 Uhr treffen sich Seepferdchen-Gruppen, ab 19:15 Uhr folgen dann die Gruppen für die Schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold. Donnerstags treffen sich um 18:45 Uhr weitere Seepferdchen, dann um 19:15 Uhr die Rettungsschwimmer-Gruppen sowie eine weitere Bronze-Gruppe. Los geht es hier am 5. Juni.

Herzliche Einladung zum Lesetreff

Förderverein Büchereien für Engelskirchen e. V.

Am Mittwoch, 11. Juni, findet um 18:30 Uhr der nächste Lesetreff in der Bücherei in Engelskirchen (in der Grundschule, Bergische Str. 56, Eingang linke Seite) statt. Interessante Bücher aus verschiedenen Bereichen werden in gemütlicher Runde von mehreren Mitarbeiterinnen der Büchereien

vorgelegt und besprochen. Wir freuen uns auf einen kurzweiligen Abend mit vielen Lesebegeisterten und einem regen Austausch. Förderverein Büchereien für Engelskirchen e. V. www.buechereien-engelskirchen.de

Unterstützung für PV-Anfänger

Ihre häufigsten Fragen sind.....

- lohnen sich Balkon-Kraftwerke wirklich?
- darf ich das überhaupt als Mieter?
- brauche ich einen Elektriker?

Wir geben Ihnen Antworten und unterstützen Sie bei Ihren ersten Schritten zur Selbstversorgung mit kostenlosem Strom aus Sonnenstrahlung.

Besuchen Sie dazu unsere Internet-Seite <https://buergerenergie-engelskirchen.de/category/photovoltaik/balkonkraftwerk/> und informieren sich auf unsere Internet-Seite über die wichtigsten Grundlagen.

Außerdem finden Sie im Internet (z. B. auf YouTube) eine Vielzahl sachlicher Informationen per Video. Suchen Sie dort z. B. nach dem YouTuber „Akkudoktor“.

Sie haben sich schon mit der PV-Thematik beschäftigt und Angebote zur Anschaffung eines Balkon-Kraftwerks vorliegen? Und jetzt fällt ihnen die Entscheidung schwer!?

Wir unterstützen Sie gerne bei der Bewertung der Angebote um Sie soweit wie möglich vor bösen Überraschungen zu schützen. Kontaktieren Sie uns dazu unter info@buergerenergie-engelskirchen.de

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Platsch! Alles rund ums Wasser – Familientag am Oelchenshammer



Fotos: LVR-ZMB/S. Arendt

Am 22. Juni 2025 von 13 bis 17 Uhr dreht sich alles ums Wasser am Oelchenshammer des LVR-Industriemuseums in Engelskirchen, denn: Wasser bedeutet Leben! Es löscht nicht nur unseren Durst, sondern ist auch Lebensraum und liefert Energie. Bei verschiedenen Aktionen und Experimenten für alle können Besuchende entdecken, welche Möglichkeiten in diesem vielfältigen Element liegen und wie die Kraft des Wassers genutzt werden kann. Welche Eigenschaften hat Wasser im Zusammenspiel mit Papier oder was kann noch mit Wasserkraft angetrieben werden? Einblick in den Lebensraum gibt das Bergische Naturmobil. Natürlich wird auch das große Wasserrad in Gang gesetzt und die Schmied*innen sind am Amboss aktiv.
Eintritt: 3 €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren frei

Platsch! Alles rund ums Wasser im LVR-Industriemuseum Oelchenshammer
Sonntag, 22. Juni 2025, 13 bis 17 Uhr
Information: 02234 9921-555
www.industriemuseum.lvr.de

Gewinnspiel
Sie möchten einen tollen Familientag am Oelchenshammer verbringen? Mit uns können Sie am 22. Juni den Tag im LVR-Industriemuseum in Engelskirchen verbringen. Und das ganz umsonst. Wir verlosen 4 x 2 Karten für den Thementag Rund ums Wasser. Hierfür brauchen Sie nur eine Mail an service@rautenberg.media mit dem Betreff Verlosung LVR-Industriemuseum Engelskirchen schicken. Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten in der Mail an. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Annahmeschluss ist der 17. Juni 2025. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Kraftwerk Ermen & Engels
LVR-Industriemuseum

Platsch! Alles rund ums Wasser

Sonntag, 22. Juni 2025, 13 bis 17 Uhr



LVR-Industriemuseum
Oelchenshammer
Oelchensweg, 51766 Engelskirchen

Großer
Familientag!



Schmiedeworkshop am Oelchenshammer

Neulinge erlernten die alte Handwerkskunst



Spalten des Stahls

Bickenbach. Die Schmiedekunst sei mindestens 2.000 Jahr alt, schilderte Museumsschmied Paul Sigg bei dem Schmiedeworkshop am Oelchenshammer, der Außenstelle des LVR-Industriemuseums „Ermens & Engels“. Das sei in den Asterix & Obelix-Heften eindeutig nachzulesen. Er wies auf sein rotes Beinkleid und erklärte: „Zum Andenken an Automax, den ersten Schmied der Geschichte, trägt das gesamte Team Oelchi rote Hosen.“ Launig und scherzend ging es weiter, doch nach der Sicherheitsbelehrung und dem Anlegen der Schutzkleidung wurde es ernst: Die Schmiedeneulinge durften an den Amboss. Inzwischen hatten die Schmiede aus dem Team „Oelchi“, die Sigg bei dem Workshop unterstützen, die Schmiedeeissen angefeuert. Mitgebracht hatte der Museumsschmied Flach- und

Vierkantmaterial aus Butterstahl. Er erläuterte, dass der besonders kohlenstoffarm sei und sich deshalb leichter formen lasse. Die erste Herausforderung bestand darin, eine Spitze zu formen. „Schmieden fehlte mir noch in meinem Repertoire“, erzählte Corinna Hollinder aus Neunkirchen-Seelscheid. Handwerklich sei sie ja einigermaßen begabt. Fliesen und Tapezieren sei kein Problem, auch mit Schweißen habe sie sich schon beschäftigt. Das Schmieden mache ebenfalls viel Spaß, sei aber sehr ungewohnt mit dem schweren Hammer. Die Frau lachte: „Morgen suche ich mir Arbeiten aus, wofür ich mein rechtes Hangelenk nicht brauche.“ Marcel Jarosik aus Neuss war inzwischen bei der nächsten Aufgabe, einem Blatt, angekommen. Nach der Modellierung von Stiel und Fläche zeichnete er die



Marcel Jarosik an der Schmiedeesse

Blattadern mit einem Meißel. „Mir ist wichtig, dass die Teilnehmer abends sagen: Der Tag hat sich gelohnt“, betonte Hans Georg Selent-Knips aus dem Oelchi-Team. Früher hat er gemeinsam mit Sven Preckel aus Marienheide, Industrieschmied aus Marienheide, als Kursteilnehmer mehrere Workshops im Industriemuseum besucht, bis sich beide entschlossen, dem Team beizutreten. Preckel scherzt: „Meiner Frau habe ich gesagt: Du hast nun mehr Zeit, denn ich habe ein neues Hobby.“ Ebenfalls im Team ist Amelie Knauf

aus Bielstein. Sie schmiedet selbst gerade einen Haarkäfig für ihren Haare: „Den bearbeite ich mit einer Messingbürste. Dann wird er schön goldig und rostet nicht.“ Nach der Mittagspause werden noch Anker geschmiedet. Der Engelskirchener Ralph Heinrichs ist begeistert. Es sei ein geradezu sinnliches Erlebnis, den glühenden Stahl zu bearbeiten: „Das historische Ambiente hier ist klasse und es macht Spaß, Eisen wie Kuchenteig zu formen und seine Kreativität auszuleben.“ (mk)



Hans Georg Selent-Knips (l.) und Paul Sigg bearbeiten das glühende Eisen.



GARTEN
LÜDENBACH

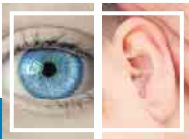
GARTENGESTALTUNG
GARTENPFLEGE

Pflege von Gärten und Außenanlagen
Neuanlagen und Umgestaltung des Gartens

Fachgerechter Schnitt und Baumfällung

© info@garten-luedenbach.de ☎ +49 2263 901453

WWW.GARTEN-LUEDENBACH.DE



Hoher Wissensbedarf beim Grauen Star

Viele Menschen kennen moderne Behandlungsoptionen nicht

Die Bevölkerung in Deutschland altert zunehmend: Laut dem Statistischen Bundesamt waren 2022 bereits 29,4 Prozent der Menschen hierzulande über 60 Jahre alt. Mit dem Alter steigt auch das Risiko für den Grauen Star, medizinisch Katarakt genannt, denn die Sehbeeinträchtigung ist eine normale Begleiterscheinung des Älterwerdens. In Deutschland haben circa zehn Millionen Menschen Anzeichen eines Grauen Stars. Bei einer Katarakt trübt sich die Augenlinse ein, was zu verschwommenem Sehen und verblassenden Farben führt. Behandelbar ist sie durch eine Operation, bei der die getrübte Linse entfernt und durch eine künstliche ersetzt wird. In Deutschland ist die Kataraktoperation der am häufigsten durchgeführte chirurgische Eingriff am Auge.



Scharf sehen bis ins hohe Alter: Mit einer Operation lässt sich der Graue Star sehr gut behandeln. Foto: DJD/Alcon/Getty Images/ArtMarie

Umfrage belegt Bedeutung des Sehvermögens

Angeichts der großen Verbreitung des Grauen Stars hat Alcon, Spezialist im Bereich Augenheilkunde, in einer aktuellen Umfrage die Bedeutung des Sehvermögens und das Wissen um die Behandlung der Sehbeeinträchtigung bei Menschen ab 50 Jahren untersucht. Die Ergebnisse zeigen, dass das Sehvermögen mit 82 Prozent für die Deutschen das dritt-wichtigste Merkmal im Zusammenhang mit dem Älterwerden ist, nur das Gedächtnis (88 Prozent) und die Mobilität (83 Prozent)

werden noch höher bewertet. Das liegt vor allem daran, dass ältere Menschen heutzutage sehr aktiv sein möchten und laut Umfrage nach der Operation Aktivitäten wie Lesen, Handy-/Tabletnutzung, Autofahren o.ä. ausüben wollen. Doch trotz der hohen Bedeutung der Sehkraft und der Häufigkeit des Grauen Stars gibt es große Informationslücken im Hinblick auf die Kataraktoperation.

Vor einer OP gut informiert entscheiden

Die Umfrage zeigt, dass nur 56

Prozent der Befragten wissen, dass bei einer Operation eine künstliche Linse in das Auge implantiert wird. Und nur 41 Prozent ist bewusst, dass sie je nach ihren individuellen Bedürfnissen zwischen verschiedenen Linsen-Typen wählen können - Informationen zu Linsenoptionen wie der Vivity-Linse gibt es unter www.wieder-gut-sehen.de. „Gerade für Menschen, die auch im Alter ein gesundes und aktives Leben führen wollen, ist die Operation des Grauen Stars eine wichtige Entscheidung. Sie kann ein

entscheidender Faktor dafür sein, dass die Patienten ein so aktives Leben führen können, wie sie es sich in Bezug auf die Sehkraft wünschen“, sagt Dr. Isabell Janßen, Medical Affairs Alcon Europa. Wer nicht nur in der Ferne, sondern auch in der Nähe und beim Autofahren gut sehen will, kann dies mit modernen Speziallinsen erreichen. Sie machen es heute oft möglich, nach der OP je nach Linsentyp eine große Brillenunabhängigkeit zu erreichen und wieder nahezu so gut zu sehen wie in jungen Jahren. (DJD)

OH, wie klein kann gutes Hören sein!

- ... Hörgeräte sind klobig?
- ... Hörgeräte fallen sofort auf?
- ... Hörgeräte stören beim Tragen?
- ... Hörgeräte sind altmodisch?

Wir beraten Sie zu den Mini-Hörgeräten, die extrem klein, präzise und unauffällig sind!

... NEIN!



Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 02263 9697133

Wir wurden ausgezeichnet als:



„Garten à la Art“ per Rad entdecken

Anlässlich des Stadtradelns vom 9. bis 29. Juni in Engelskirchen findet wieder eine Motto-Tour statt. „Garten à la Art“ lautet die Rundtour, die Claudia Benner, Mannschaftskapitänin der „Pfarr-Radler“, für die Öffentlichkeit organisiert hat. Die verbindet zweierlei Leidenschaften und bringt die eine oder andere neue Erkenntnis. Pfarr-Radler nennt sich die ökumenische Mannschaft, die beim Stadtradeln Engelskirchen

bereits gemeinsam das vierte Mal in die Pedale tritt. Erklärung/Startpunkt zur Garten à la Art befinden sich in der Öffentlichen Büchertelefonzelle, Engels-Platz 8 in Engelskirchen. Es wird ein internetfähiges Handy benötigt und ein Stift.

Die Pfarr-Radler treffen sich Samstag, 14. Juni, um 10 Uhr bei gutem Wetter an der öffentlichen Büchertelefonzelle, Engels-Platz 8, 51766 Engelskirchen, um die „Garten à la

Art“ gemeinsam zu erkunden. Es kann sich jeder anschließen, der Lust auf eine Gemeinschaftstour hat. Diese wird schätzungsweise inklusive Pause und Erklärungen der Infopunkte drei Stunden (16km) dauern. Nur bei dieser Tour an dem Tag gibt es an einigen Infopunkten einen speziellen Empfang. Info/Anmeldung bei Claudia Benner, pfarradler@wir-sind-cool.org und 0176 51547916 (Mo. 8 bis 10 Uhr / Mi. 17 bis 18 Uhr).



Foto: Claudia Benner

Der Verein Lichtbrücke vor neuen Herausforderungen

Der Tod der Gründerin und Ehrenvorsitzenden der Lichtbrücke, Mathilde von Lüninck-Knipp, am 4. März war eine Zäsur, denn über Jahrzehnte war sie die prägende Person der Lichtbrücke. Sie hinterlässt eine große Lücke.

Vorstand und Mitarbeiter sind stolz, die Arbeit in ihrem Sinne weiterzuführen. Das zentrale Ziel aller Projekte ist die Bekämpfung der Armut in Bangladesch. So verändert eine berufliche Ausbildung das Leben der Jugendlichen grundlegend, weil sie die große Chance auf gut bezahlte Arbeit eröffnet; der Zugang zu günstiger Gesundheitsversorgung mindert das Risiko, durch eine Erkrankung in noch größere Armut zu geraten; und Mikrokredite helfen Frauen und ihren Familien, sich nachhaltig aus der Armut zu befreien.

Auch der Klimawandel ist ein zentrales Projektthema. Er trifft in Bangladesch besonders die arme

Bevölkerung hart. Ob man seine Hütte durch die regelmäßigen Überschwemmungen verliert oder von Grundbesitzern mit Gewalt vertrieben wird, häufig führt der Klimawandel zu großen Verlusten ohne jede Entschädigung. Arme Familien haben aber keine Rücklagen, für sie ist jeder Neustart sehr hart. Umso wichtiger, dass die Lichtbrücke die Opfer des Klimawandels vor Ort unterstützt.

Um diese erfolgreiche Arbeit zu leisten, muss auch innerhalb des Vereins Stabilität herrschen. Allerdings sind derzeit die Positionen des Kassenvorgängers und des Vereinsvorsitzenden nicht besetzt. Beide sollten rasch und zugleich langfristig besetzt werden, um die Zukunft des Vereins zu sichern. Der Verein freut sich über jede Unterstützung bei der Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern. Dass die Lichtbrücke eine wichtige Institution in En-



„Brücken bauen“ war ein Lebensmotto von Mathilde von Lüninck-Knipp.

gelskirchen ist, haben zuletzt auch die beiden Kandidaten für das Bürgermeisteramt bei ihrem jeweiligen Besuch in der Geschäftsstelle des Vereins be-

stätigt.

Übrigens: Ab August oder September ist bei der Lichtbrücke wieder eine FSJ-Stelle zu besetzen. Holger Trechow, Lichtbrücke



Foto: D. Leins

Komm an den Tisch

Eine äußerst kommunikative Veranstaltung mitten in Engelskirchen

Mehrere Initiativen in Engelskirchen organisieren zum ersten Mal ein neues Veranstaltungsformat. Möglichst viele treffen sich zum gemeinsamen Essen, Klönen und Kennenlernen auf einem zentralen Platz.

Dort werden Tische und Bänke auf die Besucher warten. Für das leibliche Wohl sorgt jeder selbst. Man bringt für sich und für andere etwas zum Essen mit, möglichst aus allen Kulturküchen dieser Welt. Für den Getränkeverkauf steht ein Team des Aggertal Gymnasiums bereit. Für die kurzweilige

Unterhaltung sorgt Eva Schönefeld (Kunst & Papeterie) mit ihrem Kreativpavillon und weitere Veranstalter mit Riesen-Seifenblasen.

Die Veranstaltung: Komm an den Tisch, Samstag 14. Juni, 15 bis 20 Uhr auf dem Edmund-Schiefeling-Platz

Noch ist der Platz hier leer - wir hoffen, dass sich hier viele Menschen treffen und kennenlernen. Bitte beachten: Es handelt sich um eine Schön-Wetter-Veranstaltung. Bei Regen, Sturm, Schnee fällt die Veranstaltung aus.

Ankauf Reinhardt



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 80 km.

Wir kaufen an:

- Silberbesteck
- Meissen Porzellan
- Bernstein
- Orientteppiche
- Münzen
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Armbanduhren
- Modeschmuck
- Porzellanfiguren
- Bronze- & Messingfiguren
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Antikes Spielzeug
- Zinn
- Kaiserzeit Krüge
- Jugendstil Deko
- Alte Post- & Ansichtskarten
- kleine Ölgemälde
- alte Kugelschreiber und Füller



Inhaber: C.Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

☎ 02246 - 95 74 812

oder 0179 114 66 81

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

Tennis-Schnuppern in Ründeroth

Kostenloses Angebot für Groß und Klein

Wie jedes Jahr bietet die Tennisabteilung des TSV Ründeroth auch in dieser Sommersaison wieder kostenloses Schnuppertraining für Erwachsene, Kinder und Jugendliche an. Das Training für die Kinder findet mittwochs von 16 bis 17 Uhr statt. Erwachsene Interessenten können freitags von 18 bis 19 Uhr am Tennissport schnuppern. Die Teilnehmer können drei Mal

kostenlos und unverbindlich am Schnuppertraining teilnehmen und sich so in Ruhe überlegen, ob ihnen der Tennissport so gut gefällt, dass sie ihn weiter betreiben möchten. Wer sich für das Weitermachen und somit für den Vereinsbeitritt entscheidet, wird damit belohnt, dass er die gesamte Sommersaison weiterhin kostenlos am Training teilnehmen kann.

Das Training leiten Marc Kellershohn (34) von der gleichnamigen Tennisschule und Petr Novak (66). Novak ist seit 1980 hauptberuflicher Tennistrainer, besitzt die A-Trainerlizenz und hat schon so bekannte Spieler wie David Goffin, Petr Korda oder Karsten Braasch trainiert. Das Angebot richtet sich an Mädchen wie Jungen, an Frauen wie Männer, an Wiedereinsteiger wie

Anfänger. Schläger und Bälle werden gestellt, mitzubringen sind lediglich profillose Sportschuhe und Sportkleidung. Bei Regen wird das Schnuppertraining in die benachbarte Tennishalle verlegt. Für diese benötigen die Teilnehmer saubere Sportschuhe mit heller Sohle. Nähere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 02263/952933.

Trauerkapelle · Abschiedsräume · Sarg- u. Urnenausstellung



Seit 1853 in Familienbesitz
**Bestattungen
Heinz Scherer**
Unterkaltenbach 1a
51766 ENGELSKIRCHEN
www.scherer-bestattungen.de

Telefon 0 22 63 / 60 423 · Mobil 0171 / 4 96 13 29

KIRCHE

Evangelische Kirchengemeinde Engelskirchen

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten!
Sonntags, 10 Uhr
Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls: 8. Juni
Kindergottesdienste finden jeden zweiten Sonntag im Monat statt.
Pfingstgarten, 5. bis 15. Juni.
Zwischen evang. Christuskirche und Gemeindehaus, Märkische Str.26
Herzliche Einladung an alle!
Pfingsten? Pfingsten! Was steckt hinter diesem Fest, das auch der Geburtstag der Kirche genannt wird? Was hat das mit dem Heiligen Geist zu tun? Hingehen und herausfinden. Im Innenhof der Christuskirche wird die Pfingstgeschichte an verschiedenen Stationen erzählt und zum Mitmachen eingeladen. Vom 5. bis 15. Juni ist der Pfingstgarten täglich



von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf euch, auf Sie.
Alle Links und weitere Informationen auch unter www.kirche-engelskirchen.de



Familie ist das Größte. Ihre Sicherheit eine Kleinigkeit.

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER



Katholische Kirchengemeinden im Seelsorgebereich Engelskirchen

Gottesdienste:

St. Mariä Namen Osberghausen; St. Jakobus Ründeroth; St. Peter und Paul Engelskirchen; Zur Heiligen Familie Hardt;

Herz Jesu Loope

Samstag

16:45 Uhr - Loope Sonntagvorabendmesse
18:15 Uhr - Hardt Sonntagvor-

abendmesse

Sonntag

9:15 Uhr - Ründeroth Hl. Messe
jeden letzten Sonntag im Monat in Osberghausen

11 Uhr - Engelskirchen

Hl. Messe

Dienstag

9 Uhr - Ründeroth Hl. Messe
jeden 1. Dienstag im Monat um 18:30 Uhr, bes. für die kfd

Mittwoch

8:15 Uhr - Loope Hl. Messe
9 Uhr - Hardt Hl. Messe

Donnerstag

9 Uhr - Engelskirchen
Hl. Messe

Freitag

14.30 Uhr - Ründeroth
Hl. Messe **nur jeden 2. Freitag im Monat**, bes. für die Senioren
19 Uhr - Loope Hl. Messe

Evangelische Kirchengemeinde Ründeroth

8. Juni

10:15 Uhr - Pfingstsonntag, Ründeroth, Abendmahl, Taufe, Strunk

15. Juni

10:15 Uhr - Ründeroth, Pietschmann

Anzeige

Klausurtagung der SPD Engelskirchen/Ründeroth

Vorbereitung auf die Kommunalwahl am 14. September 2025

Zur Klausurtagung trafen sich Ratsmitglieder und Wahlkreis-kandidaten des SPD Ortsverein Engelskirchen/Ründeroth für die anstehende Gemeinderatswahl im September 2025. Mit dabei war natürlich auch der **Bürgermeisterkandidat Christian Welsch**, der mit langjähriger Verwaltungs- und Führungserfahrung (momentan als Kämmerer) sowie mit vielen frischen Ideen für unsere Gemeinde punkten kann.

Die SPD Engelskirchen/Ründeroth wird mit einem engagierten Team aus erfahrenen Ratsmitgliedern sowie neuen und vor allem jungen Kandidatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl am 14. September 2025 antreten.

Inhaltlich wurden bei der Tagung unter anderem die Grundlagen kommunalpolitischer Arbeit besprochen, um den neuen Kandidaten den Einstieg in die Ratsarbeit zu erleichtern. Thematisch gehörte dazu auch eine Rückschau auf unser Wahlprogramm 2020. Bemerkenswert der Ausspruch eines Klausurteilnehmers „Die Zielsetzungen aus dem Wahlkampfprogramm 2020 sind ja fast zu 100% erfüllt worden, da habt ihr ja absolut realitätsorientiert gearbeitet, ein tolles Arbeitsergebnis“. Zu nennen wären dabei unter anderem die Punkte:



Das SPD-Team mit Christian Welsch (Mitte - 6. v.re.) vor dem Hotel Engelskirchen

Die Sanierung der **GGG Schnellbach**, das **Panoramabad** in Engelskirchen, der Sportplatz in **Loope**. Der Ausbau schnellerer **Datenleitungen**, die Neugestaltung des **Bahnhofumfeldes** in Engelskirchen und Ründeroth, der Beginn der Sanierung des **Bahnhofs in Ründeroth** in ein Restaurant und Hotel, die Weiterentwicklung von **Klimaschutz und Nachhaltigkeit** in unserer Gemeinde, das **Kulturhaus „Altes Baumwolllager“** und die zweijährig stattfindende **Kulturwoche**, das **Höhlenerlebniszentrum** und vor allem die Sicherung einer positiven **Haushaltentwicklung**.

Daran anknüpfend wurden natürlich auch die neuen Wahlkampfziele formuliert, die demnächst im SPD-Flyer zu lesen sind. Auch die Kreispolitik und deren Auswirkungen auf die Gemeinde Engelskirchen - speziell den Haushalt der Gemeinde mit der entsprechenden Kreisumlage - wurde thematisiert. Neben der inhaltlich-politischen Arbeit gab es auch Zeit für Gespräche, um sich auszutauschen und kennen zu lernen. Dazu gehörte auch ein Abend auf der Kegelbahn im Hotel Engelskirchen. Alles in allem war diese Klausur-sitzung Garant für einen enga-

gierten Wahlkampf der SPD Engelskirchen/Ründeroth, der unter dem Slogan „Wir bewegen, was sie bewegt“ steht und damit die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde Engelskirchen im Blickpunkt hat.
Text: Monika Güdelhöfer
Homepage Christian Welsch: <https://welsch-fuer-engelskirchen.de/>
Kontakt zur SPD Engelskirchen: Homepage: spd-engelskirchen.de
Mailto: info@spd-engelskirchen.de
www.facebook.com/spd-engelskirchen

Energieausfall: Vorsorgen und richtig handeln

Die Kreisverwaltung informiert monatlich zum Thema Notfallvorsorge - Diesmal geht es um die Vorsorge für und das richtige Verhalten bei einem Stromausfall

Oberbergischer Kreis. Die weitreichenden Stromausfälle in Spanien und Portugal machten vergangenen Monat deutlich, wie abhängig wir Menschen von der elektrischen Versorgung sind. Der Herd bleibt kalt, die Heizung streikt, künstliches Licht fällt aus und das Internet steht nicht mehr zur Verfügung. Nach einiger Zeit sind auch das Fest- und Mobilfunknetz nicht mehr verfügbar. Ein lang anhaltender und großflächiger Stromausfall in unserer Region - ein sogenannter Blackout - gilt als wenig wahrscheinlich. Dennoch: Auf eine solche Ausnahmesituation vorbereitet zu sein, ist sinnvoll. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) gibt mit seinem Ratgeber zur „Not-

fallvorsorge“ und seiner Broschüre zum Thema „Stromausfall“ Empfehlungen zur privaten Vorbereitung (Download und Bestellung unter www.bbk.bund.de). Es sollte ein Vorrat mit Kerzen und (Kurbel-/Solar-)Taschenlampen angelegt werden. Auch genügend Ersatzleuchtmittel, Batterien/Akkus, Streichhölzer und Feuerzeuge sollten im Haus sein.

Wenn die Küche kalt bleibt, helfen Campingkocher oder ein Garten-/Tischgrill (Holz oder Gas) - Grills sollten keinesfalls in Innenräumen verwendet werden! Aufgeladene Powerbanks und solarbetriebene Ladegeräte können Strom liefern. Auch die Anschaffung eines Notstromaggregats oder alternativer Geräte kann erwägt werden. Das

BBK empfiehlt zudem generell allen Bürgerinnen und Bürgern immer einen gewissen Notvorrat an Lebensmitteln und Trinkwasser sowie notwendigen Medikamenten vorzuhalten.

„Nicht alles kann der Staat und können die Kommunen im Falle eines großflächigen Stromausfalls sofort regeln. Umso wichtiger ist es zu wissen, wie man sich in Krisensituationen selbst helfen kann. Deshalb ist es von entscheidender Bedeutung, dass jede und jeder Einzelne im Rahmen der Selbsthilfe Vorsorge trifft“, rät Kreisdirektor Klaus Grootens.

Als Anlaufstelle für die Bevölkerung werden bei einem Blackout im Oberbergischen Kreis sogenannte Notfall-Infopunkte einge-

richtet. An diesen Punkten in den Städten und Gemeinden sollen die Bürgerinnen und Bürger einen Notruf absetzen können, Informationen zur aktuellen Lage erhalten und auch Grundlagen der Ersten Hilfe in Anspruch nehmen können. Unter www.obk.de/notfall-infopunkte können die Notfall-Infopunkte in einer interaktiven Karte eingesehen und als PDF-Flyer heruntergeladen werden.

„Bitte drucken Sie sich den Flyer aus oder nehmen Sie die Papierversion im Kreishaus oder Rathaus mit. Im Falle eines Stromausfalls stünde die digitale Version schließlich nicht mehr zur Verfügung“, empfiehlt Birgit Hähn, Dezernentin für Ordnung und Sicherheit beim Oberbergischen Kreis.

Anzeige

Kandidatentreffen mit Lukas Miebach



Die 16 Kandidatinnen und Kandidaten der CDU Engelskirchen für die Kommunalwahl am 14.09.

Bürgermeisterkandidat Lukas Miebach hatte zwischen seinen vielen Wahlkampfterminen das CDU-Kandidatenteam für die Gemeinderatswahl zu Kaltgetränk und Grillwurst eingeladen. „Uns ist es gelungen, ein starkes Team für die Kommunalwahl

aufzustellen.“, so Miebach. Mit dabei sind 16 Frauen und Männer aus dem gesamten Gemeindegebiet, aus unterschiedlichsten Berufen und Altersgruppen. Zehn treten als aktive Ratsmitglieder erneut an, sechs stellen sich am 14.09. zum ersten Mal zur Wahl.

Umso wichtiger ist es Miebach, dass alle die Gelegenheit haben, sich in Ruhe auszutauschen.

Es war ein schöner Abend an Miebachs Scheune in Loope mit vielen guten Gesprächen und manch spannender Runde am Nagelklotz.



Bürgermeisterkandidat Lukas Miebach steht in seiner Freizeit gerne am Grill - auch für sein Kandidatenteam!

„Jeder von uns kennt das doch: mit einem guten Team macht die Arbeit doppelt so viel Spaß. So geht es mir in dieser herausfordernden Zeit und deshalb bin ich sehr dankbar für all die Unterstützung, die ich derzeit erfahre!“, resümierte Miebach.

Sommerbetrieb für die Heizung

Verbraucherzentrale NRW gibt Tipps, ab wann die Heizungsanlage in die Sommerpause gehen kann

Mit dem milderen Wetter stellen sich viele Verbraucher:innen die Frage, ob und wann sie die Heizung in den Sommermodus schicken sollten. „In der warmen Jahreszeit muss die Heizungsanlage nicht mehr unter Volllast laufen“, sagt Thomas Zwingmann, Energieexperte der Verbraucherzentrale NRW.

„Wie der Wechsel auf den Sommerbetrieb funktioniert, hängt vom eigenen Heizungssystem ab. Richtig eingestellt lässt sich so während der Sommermonate Energie sparen.“ Worauf dabei zu achten ist, hat die Verbraucherzentrale NRW in drei Tipps zusammengestellt.

Was bedeutet Sommer- und Winterbetrieb?

Im Sommer muss die Heizungsanlage lediglich das Warmwasser aufbereiten. Moderne Systeme nutzen zwar Temperatursensoren, welche die Heizkörper abhängig von der Außentemperatur auf die erwünschte Raumtemperatur erhitzen. Sinkt die Außentemperatur aber im Sommer zwischenzeitlich nachts auf unter zwölf Grad Celsius, kann die Heizung dennoch anspringen. Ist die Heizungsanlage im Sommerbetrieb, bleiben die Heizkörper kalt und man spart Energie. Die Heizung komplett abschalten kann man im Sommer nur, wenn ein Durchlauferhitzer oder eine Warmwasser-Wärmepumpe für die Warmwasserbereitung zuständig ist. Dies gilt ebenso beim Betrieb einer Solarthermieanlage. Läuft die eigene Warmwassererzeugung darüber, kann der Heizkessel ebenfalls im Sommer ausbleiben.

Ab welcher Außentemperatur ist die Umstellung sinnvoll?

Die Außentemperatur, bei der die Heizung hochfährt, wird als Heizgrenztemperatur bezeichnet. Sie ist abhängig von der Gebäudedämmung und nicht bei jeder Wohnung und jedem Haus gleich. Bei einem unsanierten Altbau kann es sein, dass man erst bei einer dauerhaften Außentemperatur von über 17 Grad Celsius die Heizung in den Sommertrieb schicken kann. Dies kann mitunter erst ab Mitte Mai der Fall sein. Wohnt man jedoch beispielsweise in einem Niedrigenergiehaus, ist es oft schon bei Temperaturen über zwölf Grad möglich, die Heizungsanlage in die Sommerpause zu schicken. Läuft die Heizung im Sommerbetrieb, ist es empfehlenswert, die Thermostatventile an den Heizkörpern hin und wieder zu verstellen. So verringert sich das Risiko, dass die Ventile während der warmen Jahreszeit verklemmen und zu Beginn der Heizsaison ausgetauscht werden müssen.

Wie funktioniert der Wechsel in den Sommerbetrieb?

Ältere Heizungsanlagen haben einen Hebel oder einen Drehschalter an der Steuerung des Heizkessels, mit dem sich von Winter- auf Sommerbetrieb umstellen lässt. Als Symbol für den Sommerbetrieb findet man dort oft einen Wasserhahn nur für Warmwasser. Ein Symbol mit einem Heizkörper steht meist für den Winterbetrieb. Allerdings können die Symbole je nach Heizungsfabrikat abweichen. Ein

Blick in die Bedienungsanleitung gibt darüber Auskunft. Bei modernen Heizsystemen lässt sich der Sommerbetrieb digital über einen Touchscreen, eine Fernbedienung oder eine App am Smartphone einstellen. Manche neuen Heizungen benötigen gar keine Umstellung in den Sommerbetrieb. Entweder nutzen diese eine raumtemperaturgeführte Regelung. Das heißt, die Heizung läuft nur, wenn die Raumtemperatur beispielsweise unter 16 Grad fällt. Oder der Heizkessel wird über eine

außentemperaturgeführte Regelung gesteuert. Dann schaltet der Kessel automatisch in den Sommerbetrieb um, wenn die Außentemperatur mehrere Tage lang einen bestimmten Wert übersteigt. Weitere Informationen und Links: Tipps zur Heizungsoptimierung unter:

www.verbraucherzentrale.nrw/node/30096

Aktuelle Veranstaltungen rund um das Thema Energie:

www.verbraucherzentrale.nrw/e-veranstaltungen



Foto: Verbraucherzentrale NRW/adpic

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2 Tel.: 02262/701186
51674 Wiehl-Weiershagen Fax: 02262/701187

- Dichtheitsprüfung
- Rohrreinerung
- Kanal TV
- Rohrsanierung
- Abfallannahme
- Containerdienst



über 40 Jahre im Dienst der Umwelt!

HOFFMANN

Entsorgungs- und Reinigungs-GmbH



02206 - 60 000

51491 Overath · Hammermühle 29

www.hoffmann-entsorgung.de





J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 40 88

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
A.Reinhardt**



oder 0176 320 79 108

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

Angebote

An- und Verkauf

Achtung ! Ich kaufe:
Schallplatten, Nähmaschinen, Porzellan, Häkeldeckchen, Besteck, Zinn, Modeschmuck, usw. Zahle faire Preise, bitte alles anbieten. Tel: 0178-2492529

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >>SOMMER-ANGEBOT <<
Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Kaufgesuch

Ankauf von:
Trödel, bis hin zu Hausauflösungen & Entrümpelungen, Nachlässe. Schmuck, Uhren, Münzen, Militäria WK1 WK2, Porzellan & vieles mehr, Einfach alles anbieten. Ein Anruf, der sich lohnt. Tel: 02241 9053724. Mirkos

Frau Stefan kauft:
Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Zahle Bares für Wahres Kaufe

Alle Pelze & Antiquitäten, Teppiche, Schmuck, Münzen, Kristall, alte Möbel, Briefmarken, Bücher, Bekleidung, Näh-Schreibmaschine, Porzellan, Schallplatten, Gemälde, etc. Seriöse, deutsche Firma! Tel. 0178/1513151



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00€

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · **Tel. 0 27 62/73 88**

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

D

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Fronleichnam) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 25)
Mi., 11.06.2025 / 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA



Online lesen: rundblick-engelskirchen.de/e-paper

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE ENGELSKIRCHEN

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE
der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen
Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
https://redaktion.rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 19. Juni 2025
Annahmeschluss ist am:
11.06.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM
RUNDBLICK ENGELSKIRCHEN
HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media
V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski
ERSCHEINUNG vierzehntäglich
V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Engelskirchen
Bürgermeister Dr. Gero Karthaus
Engelsplatz 4 · 51766 Engelskirchen
· Politik
CDU Matthias Haas
SPD Tobias Blumberg
FDP Frank Fischer
Bundnis 90 / Die Grünen Martin Bach

Kostenlose Haushaltsverteilung in Engelskirchen. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Engelskirchen. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.
Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgeschickt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT
MEDIENBERATERIN
Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenberg.media
REPORTER
Peter Dickmeyer
Mobil 0177 2 66 02 15
peter_dickmeyer@yahoo.de
VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
SVERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media
REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
ZEITUNG
rundblick-engelskirchen.de/e-paper
SHOP
rautenberg.media/anzeigen
LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

TRIUMPH
TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 022 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Jolanta Sinder

**Vermittlung für selbstständige
Haushaltshilfen – 24 Stunden**

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder

Ammerweg 6
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflagedaheim24h.de

www.pflagedaheim24h.de

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 5. Juni

Lindlarer-Löwen-Apotheke

Hauptstraße 1, 51789 Lindlar, 02266/6606

Freitag, 6. Juni

Peter und Paul Apotheke

Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

Samstag, 7. Juni

Bergische Apotheke

Bielsteiner Straße 111, 51674 Wiehl, 02262/2010

Sonntag, 8. Juni

Schlehen-Apotheke

Overrather Straße 22, 51766 Engelskirchen,
02263/8010408

Montag, 9. Juni

Severinus-Apotheke

Kölner Straße 3, 51789 Lindlar, 02266/459819

Dienstag, 10. Juni

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstraße 57, 51789 Lindlar, 02266/4406044

Mittwoch, 11. Juni

Montanus Apotheke

Jan-Wellem-Straße 25, 51789 Lindlar, 02266/470777

Donnerstag, 12. Juni

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 24-26, 53804 Much, 02245/911 03 11

Freitag, 13. Juni

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Samstag, 14. Juni

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Straße 99, 51645 Gummersbach,
02261/77297

Sonntag, 15. Juni

Apotheke am Markt

Markt 7, 51766 Engelskirchen, 02263/961814

Montag, 16. Juni

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Dienstag, 17. Juni

Schlehen-Apotheke

Overrather Straße 22, 51766 Engelskirchen,
02263/8010408

Mittwoch, 18. Juni

Severinus-Apotheke

Kölner Straße 3, 51789 Lindlar, 02266/459819

Donnerstag, 19. Juni

Aggertal-Apotheke

Bahnhofplatz 4, 51766 Engelskirchen, 02263/3750

Freitag, 20. Juni

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstraße 57, 51789 Lindlar, 02266/4406044

Samstag, 21. Juni

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach,
02261/8175633

Sonntag, 22. Juni

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstraße 57, 51789 Lindlar, 02266/4406044

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Engelskirchen, 02263/81-0
Waldbrol, 02291/82-0
Wipperfurth, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Kassenärztlicher Notdienst im Oberbergischen Kreis

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg:

Veränderte Öffnungszeiten ab 1. Juli

Düsseldorf/Gummersbach - Bei den drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbrol und am Krankenhaus Wipperfurth kommt es ab 1. Juli 2021 zu Änderungen bei den Öffnungszeiten. Der allgemeine „hausärztliche“ Notdienst ist an allen drei Standorten ab Juli täglich **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar (bisher 22 Uhr).

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten ab Juli zudem in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst. Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbrol und Wipperfurth lauten ab 1. Juli 2021 wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr (bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr (bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arzttrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Keine Änderungen wird es bei den Öffnungszeiten des kinder- und jugendärztlichen Notdienstes geben - dieser ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und weiterhin mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Auch der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Nordrhein stellt die ambulante medizinische Versorgung für fast zehn Millionen Menschen im Rheinland sicher. Zu ihren Mitgliedern zählen fast 19.500 Vertragsärzte, Psychotherapeuten und Ermächtigte. Für die Mitglieder trifft die KV Nordrhein unter anderem Vereinbarungen mit den Krankenkassen, die die Grundlage für die Behandlung der Patienten, die Honorierung der Ärzte und die Qualitätssicherung bilden. Zu

den weiteren Aufgaben zählen das Abrechnen der ärztlichen Leistungen und die Verteilung des Honorars an die Ärzte. Darüber hinaus setzt sich die KV Nordrhein als Interessenvertreter ihrer Mitglieder ein, die sie in allen Fragen von der Abrechnung bis zur Zulassung berät.

Allgemeinärztlicher Fahrdienst - für nicht transportfähige Patientinnen u. Patienten, erreichbar über die 116117.

Montag, Dienstag und Donners-

tag von 19 bis 8 Uhr; Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr; Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, am 24.12., und 31.12.

Augenärztlicher Notdienst - erreichbar über die 116117:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 8 Uhr
Mittwoch und Freitag von 13 bis 8 Uhr
Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, am 24.12., 31.12. und am Rosenmontag von 8 bis 8 Uhr.



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900



Bestattungshaus seit 1880
Barthel Müller

Pietät
Barthel Müller

51766 Engelskirchen
Bergische Straße 12
Telefon 02263 21 09

51789 Lindlar
Hauptstraße 62
Telefon 02266 4 65 83 27

Mobil 0171 828 3809 | www.bestattungen-mueller.net



**Gute Pflege
ist keine Glückssache!**

02204/9 68 33 - 0
www.lebensbaum.care

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft



Wir bauen Ihre Photovoltaikanlage

Bis zu 75%
Stromkosten
sparen

aggerenergie.de/pv



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region